

RS Vwgh 2012/10/16 2012/11/0035

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.10.2012

Index

L94403 Krankenanstalt Spital Niederösterreich

10/07 Verwaltungsgerichtshof

66/01 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz

Norm

ASVG §339;

KAG NÖ 1974 §5 Abs7;

KAG NÖ 1974 §8 Abs5;

VwGG §42 Abs2 Z1;

1. ASVG § 339 gültig von 01.01.2020 bis 31.12.2023 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 191/2023
2. ASVG § 339 gültig von 03.08.2017 bis 31.12.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 131/2017
3. ASVG § 339 gültig von 01.01.2006 bis 02.08.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 61/2010
4. ASVG § 339 gültig von 01.01.2006 bis 19.04.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 155/2005
5. ASVG § 339 gültig von 20.04.2002 bis 31.12.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 61/2010
6. ASVG § 339 gültig von 01.01.1979 bis 19.04.2002 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 684/1978
1. VwGG § 42 heute
2. VwGG § 42 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 42 gültig von 01.07.2012 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
4. VwGG § 42 gültig von 01.07.2008 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
5. VwGG § 42 gültig von 01.01.1991 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 330/1990
6. VwGG § 42 gültig von 05.01.1985 bis 31.12.1990

Beachte

Serie (erledigt im gleichen Sinn): 2012/11/0034 E 16. Oktober 2012

Rechtssatz

§ 8 Abs. 5 zweiter Satz NÖ KAG 1974 bindet die Errichtungsbewilligung für ein Kassenambulatorium beim Fehlen eines Einvernehmens im Sinne des § 339 ASVG an eine Bedarfsfeststellung "im Sinne des § 5 Abs. 6" (gemeint: Abs. 7; es handelt sich offensichtlich um ein Redaktionsversehen des Gesetzgebers anlässlich der Neufassung der Absätze 5 bis 7 des § 5 NÖ KAG 1974 in der 10. Novelle LGBL. 9440-11, da nicht im Abs. 6 sondern im Abs. 7 des § 5 NÖ KAG 1974 an einen Bedarf angeknüpft wird). Nach § 8 Abs. 5 dritter Satz NÖ KAG 1974 sind in einem solchen Fall die Absätze 1 und 2 des § 8 leg. cit. nicht anzuwenden. Vorliegend wurde eine Errichtungsbewilligung betreffend ein Kassenambulatorium erteilt, ohne dass ein Einvernehmen im Sinne des § 339 ASVG bestand. Wie sich aus § 8 Abs. 5 NÖ KAG 1974 ergibt, hätte die Behörde daher den Bedarf im Sinne des § 5 Abs. 7 NÖ KAG 1974 festzustellen gehabt, ohne dabei § 8 Abs. 1 und 2 NÖ KAG 1974 anzuwenden. Paragraph 8, Absatz 5, zweiter Satz NÖ KAG 1974 bindet die Errichtungsbewilligung

für ein Kassenambulatorium beim Fehlen eines Einvernehmens im Sinne des Paragraph 339, ASVG an eine Bedarfsfeststellung "im Sinne des Paragraph 5, Absatz 6, (gemeint: Absatz 7,; es handelt sich offensichtlich um ein Redaktionsversehen des Gesetzgebers anlässlich der Neufassung der Absätze 5 bis 7 des Paragraph 5, NÖ KAG 1974 in der 10. Novelle Landesgesetzblatt 9440-11, da nicht im Absatz 6, sondern im Absatz 7, des Paragraph 5, NÖ KAG 1974 an einen Bedarf angeknüpft wird). Nach Paragraph 8, Absatz 5, dritter Satz NÖ KAG 1974 sind in einem solchen Fall die Absätze 1 und 2 des Paragraph 8, leg. cit. nicht anzuwenden. Vorliegend wurde eine Errichtungsbewilligung betreffend ein Kassenambulatorium erteilt, ohne dass ein Einvernehmen im Sinne des Paragraph 339, ASVG bestand. Wie sich aus Paragraph 8, Absatz 5, NÖ KAG 1974 ergibt, hätte die Behörde daher den Bedarf im Sinne des Paragraph 5, Absatz 7, NÖ KAG 1974 festzustellen gehabt, ohne dabei Paragraph 8, Absatz eins und 2 NÖ KAG 1974 anzuwenden.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2012:2012110035.X02

Im RIS seit

14.11.2012

Zuletzt aktualisiert am

07.01.2013

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at